



## **DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN POKALSPIELBETRIEB DER B-JUNIORINNEN FÜR DAS SPIELJAHR 2021/2022**

- 1.** Diese Durchführungsbestimmungen gelten zusätzlich zu den bestehenden Ordnungen des LFV.
- 2.** Der Pokalspielbetrieb wird ausschließlich auf verkürztem Großfeld ausgetragen, um mehr Vereinen die Pokalteilnahme zu ermöglichen. Für Teams, die AOK-Verbandsliga B-Juniorinnen gemeldet haben, besteht mit Ausnahme der gemeldeten 7er Teams, eine Teilnahmepflicht.  
Der Pokalspielbetrieb ist ebenfalls geöffnet für Teams, die in der laufenden Spielzeit in Juniorenligen an den Start gehen oder an der Turnierrunden der B-Juniorinnen teilnehmen. Der Pokalspielbetrieb ist außerdem für im Aufbau befindliche Teams geöffnet, die sich eine Ligateilnahme noch nicht zutrauen, jedoch punktuell im Pokal ein Team stellen können.  
Die Bundesligamannschaft des 1. FC Neubrandenburg 04 wird aus terminlichen Gründen nicht am Landespokal der B-Juniorinnen teilnehmen.
- 3.** Zur Förderung des Mädchenfußballs dürfen aus einem Verein bis zu zwei Teams am Landespokal teilnehmen. Hierbei gilt, dass eine Spielerin im laufenden Pokalspielbetrieb nur für ein Team antreten darf. Die entsprechenden Teamlisten sind vor dem 1. Pokalspieltag der Staffelleiterin zu übergeben.
- 4.** Spielberechtigt sind Spielerinnen des B- und C-Jahrgangs (2005 bis 2008) sowie maximal vier Spielerinnen des jüngeren A-Jahrgangs 2004.
- 5.** Die Spiele werden nach den Regeln des LFV auf dem verkürzten Großfeld durchgeführt. Dazu gibt es folgende zusätzliche Festlegungen, die die Spielregeln des LFV nicht eindeutig umfassen:
  - Spielfeldlänge 70 m
  - Torgröße 7,32 m x 2,44 m
  - Strafstoßpunkt demnach 11 m
  - maximal 14 Spielerinnen im Kader
  - ständige Ein- und Auswechslungen von vier Spielerinnen möglich
- 6.** Pokalspiele sind bei unentschiedenem Ausgang nach der regulären Spielzeit um 2 x 10 Minuten zu verlängern. Führt eine Verlängerung nicht zur Spielentscheidung, so ist diese durch Ausführung eines Strafstoßschießens herbeizuführen. Dafür kommen nur diejenigen Spielerinnen als Schützinnen infrage, die sich zum Ende der regulären Spielzeit im Spiel befanden. Beide Teams geben nun abwechselnd zunächst fünf Schüsse ab. Steht es auch nach dem fünften Schuss jedes Teams noch unentschieden, werden die Schüsse in gleicher Reihenfolge mit den anderen Spielerinnen fortgesetzt, bis ein Team bei gleicher Anzahl an Schüssen ein Tor mehr erzielt hat als das gegnerische Team.
- 7.** Teilnehmende Teams
  - FC Anker Wismar
  - FSV 02 Schwerin
  - HSG Warnemünde
  - SG Nossentiner Hütte / Penzlin
  - Rostocker FC 95
  - 1. FC Neubrandenburg 04 B II
  - TSV 1860 Stralsund